

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2016/130/1
öffentlich		
Datum 03.01.2017	Aktenzeichen II.7	Federführend: Herr Bollmann

Betreff

Schulsozialarbeit

- Statusbericht
- Antrag des Eric-Kandel-Gymnasiums
- Antrag der Grundschule Am Reesenbüttel

Beratungsfolge Gremium Hauptausschuss		Datum 16.01.2017	Berichterstatter		
Finanzielle Auswirkungen:		X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:			JA	X	NEIN
Produktsachkonto:		36312.5012000			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:		+ 4.000 €			
Folgekosten:					
Bemerkung: Die Personalkosten für 3 zusätzliche Wochenstunden für die Schulsozialarbeit am Eric-Kandel-Gymnasium (EKG)+ Gemeinschaftsschule am Heimgarten (GMS) (36312.5012000 u.a.) betragen rd. 4000 €.					
Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:					
X	Statusbericht an die Ausschüsse vor den Haushaltsberatungen für 2019				
	Abschlussbericht bis				
	Berichterstattung nicht erforderlich				

Beschlussvorschlag:

Der erhöhte Stundenbedarf von drei Wochenstunden bei der Stelle Nr. 115 wird befristet bis zum Ende des Schuljahres 2018/2019 anerkannt. Der Stellenplan 2017 ist entsprechend anzupassen. Die Personalkosten sind im Produkt 36312 um 4.000 € zu erhöhen.

Sachverhalt:

Der Beschlussvorschlag der Vorlage 2016/130 lautet:

1. Der Statusbericht zur Schulsozialarbeit und sonstigen Unterstützungs- und Hilfsangeboten an den Ahrensburger Schulen wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Bedarf des Eric-Kandel-Gymnasiums auf max. 15 Wochenstunden Schulsozialarbeit wird anerkannt.
Die Umsetzung erfolgt aus dem vorhandenen Stundenkontingent der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten. Die Einsätze sind zu dokumentieren und für mindestens zwei Jahre auszuwerten.
Der erhöhte Stundenbedarf von drei Wochenstunden wird aufgrund der aktuellen Vakanz befristet bis zum Ende des Schuljahres 2018/2019 anerkannt. Der Stellenplanentwurf 2017 ist

entsprechend anzupassen.

Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung Schulsozialarbeit zwischen der Stadt Ahrensburg und dem Eric-Kandel-Gymnasium ist abzuschließen.

3. Finanzierung des Projektes „Schulbrücke“ an der Grundschule Am Reesenbüttel wird zugestimmt. Zusätzliche Mittel in Höhe von 9.310 € werden im Haushalt 2017 beim PSK 36312.5318000 zur Verfügung gestellt. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Ahrensburg, der Grundschule Am Reesenbüttel und der AWO wird abgeschlossen.

Beratungsergebnisse der Ausschüsse (BKSA und SoA) sowie Beratungsbedarf im Hauptausschuss:

Der Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss (BKSA) hat in seiner Sitzung am 01.12.2016 Punkt 1 zur Kenntnis genommen, Punkt 2 mehrheitlich **abgelehnt** und Punkt 3 einstimmig zugestimmt.

Der Sozialausschuss (SoA) hat in seiner Sitzung am 13.12.2016 Punkt 1 zur Kenntnis genommen, Punkt 2 mehrheitlich **zugestimmt** und Punkt 3 einstimmig zugestimmt.

Das Produkt Schulsozialarbeit (36312) ist im Haushaltsplan dem Hauptproduktbereich Soziales und Jugend zugeordnet, für den der SoA federführend zuständig ist.

Die Erhöhung der zusätzlichen drei Wochenstunden aus Punkt 2 ist im Stellenplanentwurf 2017 nicht enthalten und war deshalb noch nicht Beratungsgegenstand im Hauptausschuss. Vor diesem Hintergrund bezieht sich diese Vorlage nur auf die Stundenerhöhung um drei Wochenstunden (befristet bis zum Ende des Schuljahres 2018/2019).

Ausgangslage:

Mit der Vorlage Nr. 2014/122 wurde erstmals einstimmig beschlossen, dass eine eingeschränkte Zuständigkeit der Schulsozialarbeit der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten (GMS) auch für das Eric-Kandel-Gymnasium (EKG) gelten soll. Die Angebote sollten sich auf die Arbeitsinhalte 3.1 und 3.3 des Rahmenkonzeptes (Schulsozialarbeit an Schulen der Stadt Ahrensburg) beschränken. Darüber sollte eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen werden, zu der es bislang jedoch noch nicht gekommen ist. Ein konkretes Zeitkontingent an Schulsozialarbeit für das EKG wurde nicht festgelegt. Es wurde seit dem oben genannten Beschluss auch regelmäßig Schulsozialarbeit für das EKG geleistet.

Am Schulstandort Heimgarten stehen aktuell rund 70 Wochenstunden Schulsozialarbeit für die GMS und das EKG zur Verfügung.

Ziel:

Durch den einstimmigen Beschluss der Vorlage Nr. 2014/122 ist der Bedarf an Schulsozialarbeit für beide Schulen am Standort Heimgarten anerkannt worden. Punkt 2 des Beschlussvorschlages stellt lediglich eine Quantifizierung für beide Schulen dar.

Die Festschreibung auf 15 Stunden Schulsozialarbeit für das EKG (Berechnungsgrundlage siehe Vorlage Nr. 2016/130), sind eine Empfehlung der Verwaltung, die auf dem Prüfbericht des Landesrechnungshofes (LRH) basiert. Die Einsätze an Schulsozialarbeit sollen sowohl am EKG als auch an der GMS erfasst, ausgewertet und erstmals nach Ende des Schuljahres 2016/17 in den Gremien vorgestellt werden.

Die zusätzlichen drei Stunden Wochenarbeitszeit sollen dem Mehrbedarf an Organisation für zwei Schulen Rechnung tragen und sind zudem erforderlich, um dem Mehrbedarf bei der Dokumentation und Auswertung der Einsätze im Rahmen von Schulsozialarbeit auszugleichen.

Empfehlung:

Der federführende Sozialausschuss hat am 13.12.2016 empfohlen, der bis zum Ende des Schuljahres 2018/2019 befristeten Erhöhung um drei Wochenstunden zuzustimmen.

Michael Sarach
Bürgermeister